



WÜRTTEMBERGISCHER SCHÜTZENVERBAND 1850 e.V.

BEZIRK SCHWARZWALD- HOHNZOLLERN

Ligaobmann Bezirksligen Luftgewehr:
Klaus Storz
Dürbheimerstrasse 24
78604 Rietheim – Weilheim 1

Rietheim den 18.01.2015

Bericht über die Luftgewehr Bezirksliga A und B der Saison 2013 / 2014.

Nur ganz kleine Probleme gab es in den Luftgewehr Bezirksligen. Dazu auch mein Dank an die Mannschaftsführer, die inzwischen fast ausnahmslos die Ergebnisse auch ganz schnell an mich schicken. Wieder war es in beiden Ligen spannend bis zum Schluss. Viele endgültige Entscheidungen sind wieder erst am letzten Wettkampftag gefallen.

Ein Novum gab es in der Aufstiegsfrage. Durch das nichtantreten von Durrweiler in der LG-Bezirksoberliga, sowie durch den Aufstieg von Zwei Mannschaften aus der Bezirksoberliga in die Landesliga gab es Vier Aufsteiger aus der Bezirksoberliga A in die Bezirksoberliga und gleich Fünf Aufsteiger von den Kreisligen in die Bezirksliga B und von der Bezirksliga B in die Bezirksliga A.

Luftgewehr Bezirksliga A:

Hier wurde die Schützengilde Denkingen ungeschlagen Meister, wobei auch hier die endgültige Entscheidung erst am letzten Wettkampf fiel. Den zweiten Platz belegen die Schützen aus Weiden, die sich nur Denkingen geschlagen geben mussten. Wieder einen harten Kampf gab es im Kampf gegen den Abstieg. Mit Herrenzimmern war ein Absteiger schon etwas früher gefunden. Der zweite Absteiger entschied sich erst am letzten Wettkampftag. Hier verloren sowohl Schramberg und Bietenhausen jeweils mit 2:3, so dass sich Schramberg am Ende glücklich aufgrund der mehr errungenen Einzelpunkte den Klassenerhalt sichern konnte.

Die Endtabelle:

1. SGi Denkingen I	26:9 Einzelpunkte / 14:0 Mannschaftspunkte
2. SV Weiden I	27:8 / 12:2
3. SV Onstmettingen I	21:14 / 10:4
4. SGes Ebingen I	15:20 / 6:8
5. SV Höfendorf I	14:21 / 6:8
6. SGes Schramberg I	15:20 / 4:10
7. SV Bietenhausen I	12:23 / 4:10
8. SV Herrenzimmern I	10:25 / 0:14

Luftgewehr Bezirksliga B:

Spannung pur herrschte in der Bezirksliga B bis zum letzten Wettkampftag. Die Meister- wie auch Abstiegsfrage entschied sich erst dort. Hier vergab Tumlingen durch eine 3:2 Niederlage gegen Rangendingen seine Titelchance, während sich Bösingens II durch einen 3:2 Sieg und auch nur durch einen 4:1 Sieg im direkten Vergleich gegen Tumlingen noch Punktgleich auf Platz 1 schieben konnte. Auch die Abstiegsfrage entschied sich erst am letzten Wettkampf. Der erste Absteiger war Eutingen II, die sich trotz eines Sieges beim letzten Wettkampf nicht mehr retten konnten, da auch andere Abstiegskandidaten Siege feierten. Den zweiten Absteiger entschieden die Einzelpunkte. Hier hatten 4 Mannschaften am Ende 6:8 Mannschaftspunkte von denen dann Dietersweiler nur aufgrund der weniger errungenen Einzelpunkte den Weg in die Kreisliga antreten muss.

Die Endtabelle:

1. SSV Bösingens II	23:12 Einzelpunkte / 10:4 Mannschaftspunkte
2. SV Tumlingen I	23:12 / 10:4
3. SGi Grüntal- Frutenhof I	16:19 / 8:6
4. SV Geislingen I	17:18 / 6:8
5. SV Dettensee I	16:19 / 6:8
6. SV Rangendingen I	16:19 / 6:8
7. SV Dietersweiler I	14:21 / 6:8
8. SSV Eutingen II	15:20 / 4:10

Relegationsschiessen zur LG Bezirksliga B für die Saison 2014/ 2015:

Das Relegationsschiessen hätte Turnusgemäß im Zollern- Alb- Kreis stattfinden sollen und wurde von Stefan Birkle auch schon entsprechend vorbereitet. Dadurch dass es entsprechend mehr Aufsteiger in den höheren Ligen gab, stellte sich heraus dass es fünf freie Aufstiegsplätze gibt. Somit konnten alle 5 Sieger der Kreisligen in die Bezirksliga B aufsteigen und man konnte auf die Relegation verzichten. Trotzdem Dank an den ZAK für die Vorbereitung.

Ligaobmann

Klaus Storz